



WIT 2007

25.

**WIENER
INTENSIVMEDIZINISCHE
TAGE**

**25 Jahre WIT
25 Jahre Intensivmedizin
...und die Zukunft**

**15. - 17. Februar 2007
Wien, AKH - Hörsaalzentrum**

Programm

INHALTSVERZEICHNIS



	Seite
Vorwort	2
Organisation	4
Allgemeine Informationen	5
Programmübersicht	11
<i>Wissenschaftliches Programm im Detail</i>	
Mittwoch, 14. Februar 2007	
Rookie-Seminar: Ich bin allein im Nachtdienst: Was soll ich tun?	14
Donnerstag, 15. Februar 2007	
Seminar Teil I: 25 Jahre Intensivmedizin	16
Seminar Teil II: „Soft Issues“ – Die neuen Paradigmen der Intensivmedizin	17
Intensiv-Quiz I (Gerinnungs-Quiz)	18
Intensiv-Quiz II (Blutgas-Quiz)	18
Workshop der Österreichischen Sepsis-Gesellschaft	19
Workshop I: Die nicht-invasive Beatmung	20
Workshop II: Die intraortale Ballonpumpe	20
Workshop III: Die schwierige Intubation	21
Kurse 1–4	22
Freitag, 16. Februar 2007	
Hauptprogramm – 25 Jahre Intensivmedizin und die Zukunft	25
Intensiv-Quiz III (Elektrolyt-Quiz)	27
Lunchseminar I: Die schwierigen Keime bei Intensivpatienten	27
Lunchseminar II: Kritische Situationen auf der Intensivstation	29
Lunchseminar III: „Weaning-Strategien“	29
Lunchseminar IV: Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT I	31
Posterdiskussion I (P1–P8)	32
Hauptprogramm Lunge – Beatmung	34
Hauptprogramm Niere – Kolloide	34
Samstag, 17. Februar 2007	
Hauptprogramm – Notfallmedizin und Intensivkardiologie	37
Darm – Stoffwechsel – Ernährung	37
Intensiv-Quiz IV (Antibiotika-Quiz)	39
Lunchseminar V: Pharmakonutrition – Immunonutrition	39
Lunchseminar VI: Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT II	40
Posterdiskussion II (P9–P18)	41
Hauptprogramm – Sepsis-Infektionen	43
Vorsitzende und Referenten	44
Sponsoren, Aussteller, Inserenten	51

VORWORT

Kaum zu glauben, die **Wiener Intensivmedizinischen Tage 2007**, die **WIT-2007**, sind schon die 25. Veranstaltung dieser Reihe! Sie finden vom 15. bis 17. Februar 2007 wie gewohnt im Hörsaalzentrum des *Allgemeinen Krankenhauses* in Wien statt und stehen anlässlich dieses 25-jährigen Jubiläums unter dem Leitthema „**25 Jahre WIT – 25 Jahre Intensivmedizin – und die Zukunft**“ stehen. Wie bisher wollen wir eine praktisch-klinisch orientierte Fortbildung in einem interdisziplinären und interprofessionellen Kreis auf höchstem Niveau bieten.

Die **Wiener Intensivmedizinischen Tage** sind eine Veranstaltungsreihe, die die Entwicklung der Intensivmedizin in den letzten Jahrzehnten begleitet, beeinflusst und auch ganz wesentlich mitgestaltet hat. In vielen Bereichen der Intensivmedizin haben die WIT die Themenführerschaft übernommen, sie sind ein „Motor“ der Intensivmedizin geworden. Dies gilt sowohl für „klassische“ Bereiche, wie beispielsweise die Sepsis, den Darm als „intensivmedizinisches Organ“, die Immunologie des Intensivpatienten u.v.a., sondern insbesondere auch für die „neuen Themen“ der Intensivmedizin, die „Soft Issues“, wie Fehler- und Qualitätsmanagement, wie Ethik, Patientenkomfort, Fragen der Therapiebeendigung, der Patientenautonomie oder des Sterbens des Intensivpatienten.

Zu diesem Jubiläum haben wir uns daher entschlossen, nicht wie bei den WIT üblich, ein Organsystem abzuhandeln, sondern ein bunteres Programm zu machen, Revue passieren lassen, was in den letzten 25 Jahren in der Intensivmedizin geschehen ist und wohin die nächsten 25 Jahre führen werden, d.h. nicht nur einen Rückblick zu machen, sondern zu diskutieren, wo wir stehen und wie es in Zukunft weitergehen wird.

Wegen des großen Erfolges 2006 wird als Vorveranstaltung schon am Mittwoch, den 14. Februar wieder ein Seminar für intensivmedizinische Anfänger und alle akutmedizinisch Interessierte ein „**ROOKIE-Seminar**“ abgehalten. Dies steht unter der Devise „**Ich bin allein im Nachtdienst: Was soll ich tun? – Fälle – Probleme – Situationen**“ und stellt eine fallorientierte, interaktive (mit Digi-Vote-System) Fortbildung mit strukturierten Therapieempfehlungen dar (Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl).

Bei der Jubiläumsveranstaltung **WIT-2007** wird am Donnerstag, den 15. Februar 2007 wie schon zur Tradition geworden, ein *gemeinsames Seminar für Pflegepersonen und ÄrztInnen* abgehalten, wobei verschiedenste Aspekte der Entwicklung der Intensivmedizin und Intensivpflege, des Berufsbildes, des Intensivteams aus der Sicht der Ärzte und Pflegepersonen besprochen werden. Am Nachmittag werden „**Die neuen Paradigmen der Intensivmedizin**“ besprochen, die immer wichtiger werdenden „soft issues“, wie eben Patientenkomfort, ethische Fragen, Fehler- und Qualitätsmanagement.

VORWORT

Ergänzend werden am Donnerstag, den 15. Februar 2007 sowohl **Workshops** („Die nicht-invasive Beatmung“; „Die intraaortale Ballonpumpe“ „Die schwierige Intubation“) als auch **Kurse** („Der zentrale Venenkatheter“, „Echokardiographie bei Akut-Patienten“; „Bronchoskopie an der Intensivstation“ und Reanimationskurse sowohl für ÄrztInnen als auch Pflegepersonen) verbunden mit praktischen Übungen abgehalten.

Das *Hauptprogramm am Freitag und Samstag den 16. und 17. Februar 2007* wird zunächst ein kurzer Rückblick auf die Geschichte der WIT und die Entwicklung der Intensivmedizin gegeben, die heutige Bedeutung und Stand der Intensivmedizin, die großen „flops“ der Intensivmedizin besprochen, die grundsätzlichen intensivmedizinischen Syndrome, wie Inflammation/SIRS/Sepsis, ARDS und MODS behandelt. In den folgenden Sitzungen am Freitag Nachmittag und Samstag werden dann Stand und Zukunftsperspektiven in der Intensivmedizin verschiedener Organbereiche, von Beatmung, Niere, Reanimation, Kardiologie, Darm, Ernährung diskutiert. Abgeschlossen werden die **WIT 2007** am Samstag, den 17. Februar nachmittags mit einer Sitzung über Infektionen und Sepsis, die die größten Herausforderungen der Intensivmedizin sind und auch weiterhin bleiben werden.

In den Mittagspausen werden wegen des großen Interesses und auch um den praktisch-klinischen Aspekt der **WIT** zu betonen, wieder als „**Intensiv-Quiz**“ geführte Sitzungen abgehalten, wobei interaktiv mit dem Publikum Diskussionen von speziellen intensivmedizinischen Problemen (Störungen des Säure-Basen-Haushaltes, Empirische Antibiotikatherapie, Gerinnungsstörungen, Elektrolytstörungen) erfolgen werden. Weiters werden in den Mittagspausen eine Sitzung der **Sepsis-Gesellschaft** und „**Lunch-Seminare**“ zur „**Die „schwierigen“ Keime des Intensivpatienten**“, **Kritische Situationen auf der Intensivstation**“, „**Weaning-Strategien**“ und zur „**Pharmakonutrition-Immunonutrition**“ abgehalten. Schließlich werden in den Mittagspausen auch „**Praxiskurse zur Zitratthämofiltration**“ abgehalten.

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Therapieansätze, Berichte über klinische Erfahrungen aus dem gesamten Spektrum der Intensivmedizin werden in zwei Postersitzungen diskutiert.

Wir hoffen, dass dieses spannende Themenspektrum der **Wiener Intensivmedizinischen Tage 2007** Ihr Interesse findet und freuen uns, Sie zu einer interessanten und lebhaften Tagung in Wien begrüßen zu können.

Für die Veranstalter

Christian Madl

Adelbert Bachlechner

Josefa Günthör

Wilfred Druml

www.intensivmedizin.at
www.cemic.at

Organisation

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Gunter KLEINBERGER, Steyr
Prof. Dr. Kurt LENZ, Linz
Prof. Dr. Rudolf RITZ, Basel

Wissenschaftliches Sekretariat

Prof. Dr. Wilfred DRUML
Klinik für Innere Medizin III
Abteilung für Nephrologie/Akutdialyse
Prof. Dr. Christian MADL
Klinik für Innere Medizin IV, 13H1
Postfach 53, A-1097 Wien
Tel.: (+43/1) 402 36 66 oder 40 400-45 03
Fax: (+43/1) 40 400-45 43
e-mail: wilfred.druml@meduniwien.ac.at

Tagungssekretariat



KUONI Congress Vienna
c/o WIT 2007
Lerchenfelder Gürtel 43/4/1
A-1160 Wien
Tel.: (+43/1) 319 76 90-29
Fax: (+43/1) 319 11 80
e-mail: wit2007@kuoni.ch

Bankverbindung

„WIT 2007“
Bank Austria Creditanstalt AG
Nordbergstraße 13, A-1090 Wien
Konto Nr.: 09455 836 803, BLZ: 11000
IBAN: AT63 1100 0094 5583 6803
BIC: BKAUATWW

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Anton N. LAGGNER, Wien
Prof. Dr. Hans-Peter SCHUSTER,
Hildesheim
Prof. Dr. Peter SUTER, Genf

Organisation des Pflegeseminars

DGKP Adelbert BACHLECHNER
Klinik für Innere Medizin IV,
Intensivstation
Währinger Gürtel 18–20
A-1090 Wien
DGKS Josefa GÜNTHÖR
KA Rudolfstiftung
Allgemeine Intensivstation 12 A

Postfach 53
A-1097 Wien
Tel.: (+43/1) 40 400-47 67

Fachausstellung, Inserate

MAW

Medizinische Ausstellungs- und
Werbe-gesellschaft
Freyung 6, A-1010 Wien
Tel.: (+43/1) 536 63-0
Fax: (+43/1) 535 60 16
e-mail: maw@media.co.at

Tagungsort

Allgemeines Krankenhaus (AKH)
Hörsaalzentrum (Ebene 7 und 8)
Währinger Gürtel 18–20
A-1090 Wien



15.–17. Februar 2007

Visit our Website: www.intensivmedizin.at, www.cemic.at

Allgemeine Information

Teilnahmegebühren (Hauptprogramm, inkl. Seminar):

Mitglieder*	€ 100,-
Nichtmitglieder**	€ 110,-
Pflegepersonen, Studenten	€ 60,-
Tageskarten	€ 60,-

* der Österreichischen Gesellschaft für Internistische und Allgemeine Intensivmedizin und DGIIN

** Bei Bezahlung von € 110,- ist ein gleichzeitiger Beitritt mit Befreiung vom Mitgliedsbeitrag zur ÖGIAIM möglich

Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen:

- ✗ Teilnahme am wissenschaftlichen Programm
- ✗ Kongressdokumente, Abstract-Band, Namensschild
- ✗ Zutritt zur umfangreichen Industrieausstellung
- ✗ Kaffeepausen und Mittagslunch

Seminargebühr

<i>Mittwoch, 14. 2. 2007</i>	Rookie-Seminar	€ 60,- (Teilnahme unabhängig von der WIT möglich)
<i>Donnerstag, 15. 2. 2007</i>	Gemeinsames Seminar für ÄrztInnen und Pflegepersonen	Tageskarte € 60,- (für registrierte Teilnehmer des Hauptprogrammes FREE!)

Workshop- und Kursgebühren

(jeweils unabhängig von der Teilnahmegebühr für das Hauptprogramm zu entrichten)

W1 Die nicht-invasive Beatmung	ausgebucht
W2 Die intraaortale Ballonpumpe	€ 50,-
W3 Die schwierige Intubation	frei
K1 Echokardiographie beim Akutpatienten	€ 50,-
K2 Zentraler Venenkatheter: Technik, Indikationen, Komplikationen	€ 50,-
K3 Bronchoskopie an der Intensivstation	€ 50,-
K4 Reanimation für Ärzte, Pflegepersonen und Rettungssanitäter	€ 45,-

Allgemeine Information

Zahlungsmöglichkeiten

Alle Zahlungen sind in Euro ohne Abzüge und Spesen zu tätigen. Wir ersuchen Sie höflichst, mittels Kreditkarte auf beiliegendem Anmeldeformular zu bezahlen oder die Überweisung an unser Kongresskonto

„WIT 2007“

Bank Austria Creditanstalt AG

Nodbergstraße 13, 1090 Wien

Konto Nr.: 09455 836 803, BLZ: 11000

IBAN: AT63 1100 0094 5583 6803, BIC: BKAUATWW

zu tätigen; Ihre Anmeldung wird nach Eingang des Gesamtbetrages bestätigt.

Kongresssprache

Die offizielle Kongresssprache ist Deutsch.

Publikation

Angenommene Abstracts werden in einem Supplementband der Zeitschrift „**Wiener Klinische Wochenschrift**“ publiziert.

Technik

Sie werden gebeten, die Daten auf einem auf Windows lauffähigen Medium (USB-Stick, CD) 2 Stunden vor Beginn der jeweiligen Sitzung abzugeben. Ihre Daten werden mit Windows XP und Office 2003 präsentiert. Mac-user bitte mit eigenem Notebook.

In den Hörsälen finden sie am Rednerpult einen großflächigen Taster zum Abrufen ihrer Folien / Animationen vor.

Für die Redner steht eine Faculty-Lounge zur Verfügung, wo die Präsentationen überarbeitet werden können (Kursraum 11).

Poster

Für die Postersitzungen (mit Kurzvorträgen) stehen im Kursraum 23 (Ebene 8) Posterwände zur Verfügung, die bereits mit den einzelnen Posternummern (lt. Programm) versehen sind. Die Autoren werden gebeten, ihr Poster am Freitag 16. Februar vormittags, zu montieren. Klebematerial erhalten Sie bei der Registratur. Es wird ersucht, die Poster erst am Samstag, 17. Februar, nach der letzten Posterdiskussion abzunehmen.

Postergröße: 90 cm breit x 120 cm hoch.

Allgemeine Information

Registratur / Information

Die Aushändigung der Tagungsunterlagen erfolgt am Registraturschalter auf Ebene 7 in der Zeit von

Mittwoch (vor HS 4)	14. Februar	8.00–18.00 Uhr
Donnerstag,	15. Februar	8.00–18.00 Uhr
Freitag,	16. Februar	8.00–18.00 Uhr
Samstag,	17. Februar	8.00–16.30 Uhr

Programm, Namensschilder, Bestätigungen

Programm, Namensschilder und Bestätigungen erhalten Sie bei der Registratur. Die Namensschilder müssen während der gesamten Tagung gut sichtbar getragen werden.

Bestätigungen für das Fortbildungsdiplom der Österreichischen Ärztekammer können im Tagungsbüro beantragt werden.

Mitteilungen

Neben der Registratur befindet sich eine Tafel für Mitteilungen für und von Kongreßteilnehmern. Ebenfalls finden Sie dort eventuelle Programmänderungen.

Garderobe

Im Kursraum 10 (auf Ebene 7) steht Ihnen eine **bewachte Garderobe** zur Verfügung.

Erfrischungen / Lunch

Für Erfrischungen stehen Ihnen verschiedene „Coffee Points“ mit Getränken und Brötchen zur Verfügung. Die Mensa des AKH Wien bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Mittagessen in der Personalkantine einzunehmen.

Rauchverbot

Im gesamten Bereich des Hörsaalzentrums besteht Rauchverbot.



Industrierausstellung

Gleichzeitig zur WIT 2007 findet eine begleitende repräsentative Firmenausstellung statt. Durchführung:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Tel.: (+43/1) 536 63-48, Fax: (+43/1) 535 60 16
e-mail: maw@media.co.at, www.maw.co.at

Allgemeine Information

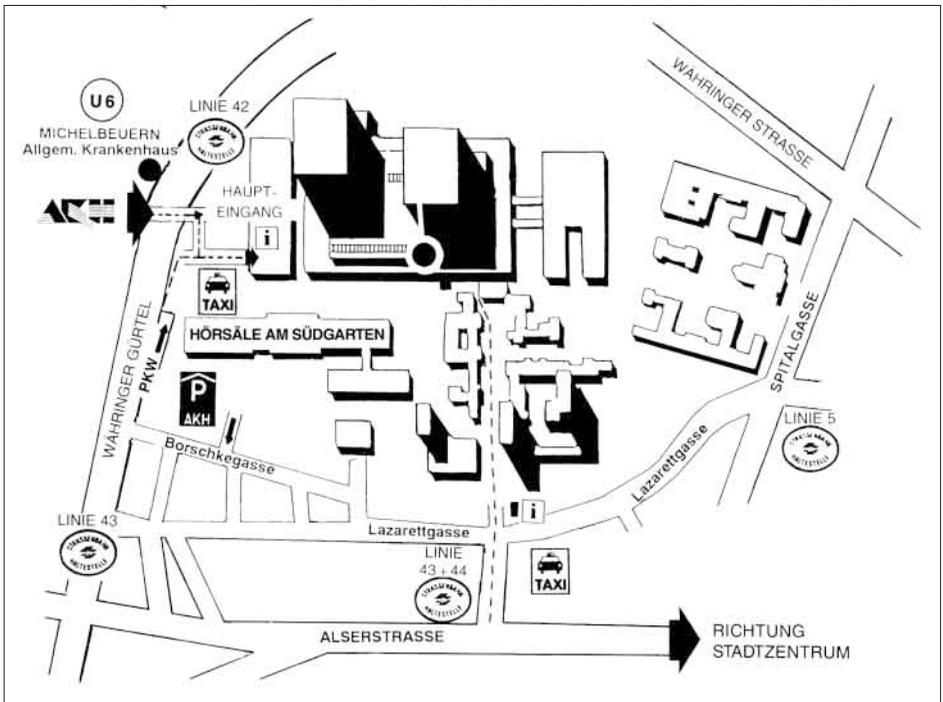
Tagungsort:

Allgemeines Krankenhaus Wien – Universitätskliniken
A-1090 Wien, Währinger Gürtel 18–20

Hörsaalzentrum

Ebene 7+8 (Fahrsteige bzw. blaue Lifte)

Parkplätze in der AKH-Tiefgarage



Ins AKH kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

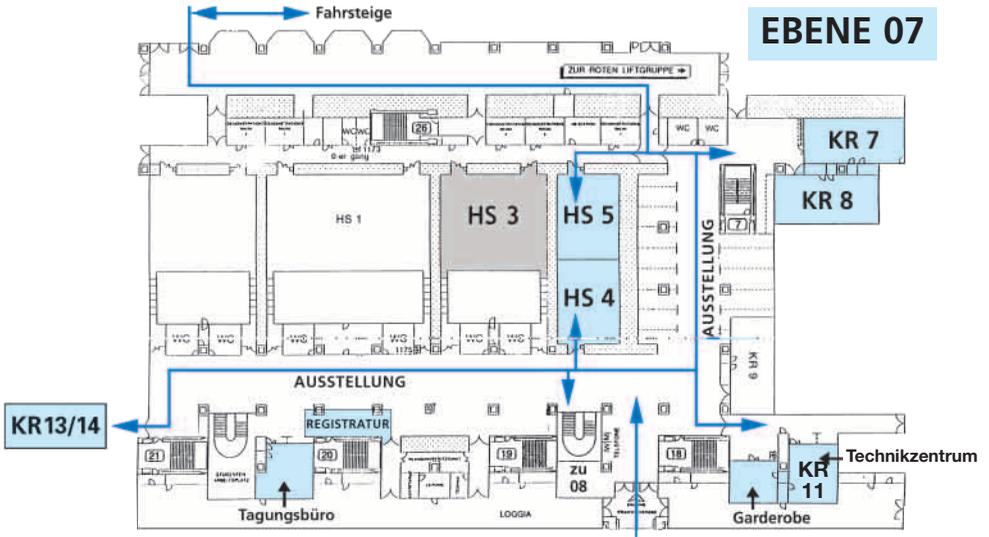
- ✗ U-Bahn: Station Michelbeuern-AKH
- ✗ Buslinie 37 A
- ✗ Straßenbahnlinie 5

Im AKH orientieren Sie sich:

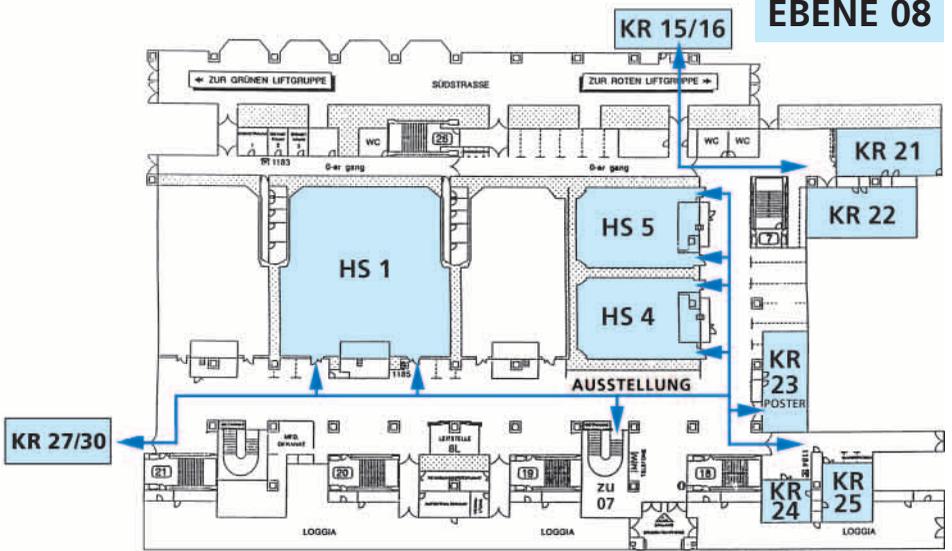
- ✗ In der Eingangshalle / Portier
- ✗ Über die Beschilderung / Hörsaalzentrum
- ✗ Über die Farben im Haus: blau-rot-grün
- ✗ Mit Hilfe aller Mitarbeiter

AKH-Hörsaalzentrum

EBENE 07



EBENE 08



Überblick

Mittwoch, 14. Februar 2007

HÖRSAAL 4	8.30–17.45 „ROOKIE“-Seminar	s. S. 14
------------------	-----------------------------	----------

Donnerstag, 15. Februar 2007

HÖRSAAL 1 Eingang Ebene 8	8.45–18.15 Gemeinsames Seminar für ÄrztInnen und Pflegepersonen: 8.45–12.15 Teil I 25 Jahre Intensivmedizin s. S. 16 14.00–18.15 Teil II „Soft Issues“ – Die neuen Para- digmen der Intensivmedizin s. S. 17
--	--

HÖRSAAL 4 Ebene 7 + 8	12.30–13.45 Intensiv-Quiz I (Gerinnungs-Quiz) s. S. 18
---------------------------------	---

HÖRSAAL 5 Ebene 7 + 8	12.30–13.45 Intensiv-Quiz II (Blutgas-Quiz) s. S. 18
---------------------------------	---

HÖRSAAL 3 Ebene 7 + 8	12.30–13.45 Workshop der Österr. Sepsis-Gesellschaft s. S. 19
---------------------------------	--

KURSRaum 7/8 (Ebene 7)	14.00–18.00 Workshop I Die nicht-invasive Beatmung s. S. 20
----------------------------------	--

KURSRaum 22 (Ebene 8)	14.00–18.00 Workshop II Die Intraaortale Ballonpumpe s. S. 20
---------------------------------	--

HÖRSAAL 4 Ebene 7 + 8	14.00–18.00 Workshop III Die schwierige Intubation s. S. 21
---------------------------------	--

HÖRSAAL 5 Ebene 7 + 8	14.00–18.00 Kurs 1 Echokardiographie beim Akutpatienten s. S. 22
---------------------------------	---

KURSRaum 23 (Ebene 8)	14.00–18.00 Kurs 2 Der zentrale Venenkatheter s. S. 23
---------------------------------	---

Überblick

Donnerstag, 15. Februar 2007

KURSRAUM 13/14 (Ebene 7)	14.00–18.00	Kurs 3 Bronchoskopie an der Intensivstation	s. S. 24
KURSRAUM 15/16 (Ebene 8)	14.00–18.00	Kurs 4 Reanimation für Ärzte / Pflegepersonen	s. S. 24

Freitag, 16. Februar 2007

HÖRSAAL 1 Eingang Ebene 8	HAUPTPROGRAMM		
	25 Jahre WIT – 25 Jahre Intensivmedizin und die Zukunft		
	8.45–10.30	25 Jahre Intensivmedizin	s. S. 25
	10.45–12.20	Zentrale intensivmed. Syndrome	s. S. 25
	14.00–15.45	Lunge – Beatmung	s. S. 34
	16.15–18.15	Niere – Kolloide	s. S. 34
HÖRSAAL 3 Ebene 7 + 8	12.30–13.45	Intensiv-Quiz III (Elektrolyt-Quiz)	s. S. 27
HÖRSAAL 4 Ebene 7 + 8	12.30–13.45	Lunchseminar I Die „schwierigen“ Keime bei Intensivpatienten	s. S. 27
HÖRSAAL 5 Ebene 7 + 8	12.30–13.45	Lunchseminar II Kritische Situationen auf der Intensivstation	s. S. 29
KURSRAUM 7 Ebene 7	12.30–13.45	Lunchseminar III „Weaning – Strategien“	s. S. 29
KURSRAUM 8 Ebene 7	12.30–13.45	Lunchseminar IV Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT I (Gambro)	s. S. 31
KURSRAUM 23 (Ebene 8)	12.30–13.45	Posterdiskussion I (Poster 01–08) Allgemeine Intensivmedizin	s. S. 32
„Moulin Rouge“	ab 21.00	WIT-CLUBBING	s. S. 35

Überblick

Samstag, 17. Februar 2007

HÖRSAAL 1 Eingang Ebene 8	8.30–10.00	HAUPTPROGRAMM Notfallmedizin und Intensivkardiologie	s. S. 37
	10.45–12.30	Darm – Stoffwechsel – Ernährung	s. S. 37
HÖRSAAL 3 Ebene 7 + 8	14.00–16.00	Sepsis-Infektionen: Die zentrale Herausforderung der Intensivmedizin	s. S. 43
HÖRSAAL 4 Ebene 7 + 8	12.30–13.45	Intensiv-Quiz IV (Antibiotika-Quiz)	s. S. 39
HÖRSAAL 5 Ebene 7 + 8	12.30–13.45	Lunchseminar V Pharmakonutrition – Immunonutrition	s. S. 39
KURSRAUM 7 Ebene 7	12.30–13.45	Lunchseminar VI Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT II (Fresenius)	s. S. 40
KURSRAUM 23 (Ebene 8)	12.30–13.45	Posterdiskussion II (Poster 09–18) Allgemeine Intensivmedizin	s. S. 41

visit our website: www.intensivmedizin.at, www.cemic.at



C E M I C

CENTER OF EXCELLENCE OF
MEDICAL INTENSIVE CARE

Anerkannt für das Fortbildungsdiplom der Österreichischen Ärztekammer
(**15 Fortbildungsstunden**) und als empfohlene Fortbildung der Schweizer
Gesellschaft für Intensivmedizin (**24 Fortbildungsstunden**)
und für die Pflegefort- und -weiterbildung mit **8 Stunden** pro besuchten Tag

ÖGIAIM-SEMINAR – INTENSIVMEDIZIN

„ROOKIE-Seminar“

**„Ich bin allein im Nachtdienst: Was soll ich tun?“
Fälle – Probleme – Situationen**

Fallorientierte, interaktive (mit Digi-Vote) Fortbildung und Lernprogramm für akutmedizinisch Interessierte, mit strukturierten Therapieempfehlungen

Organisation: PHILIP EISENBURGER und WILFRED DRUML, Wien

8.30 – 10.00 *Moderator:* WILFRED DRUML, Wien

8.30 **Ein Patient mit dekompensierter COPD**
SYLVIA HARTL, Wien

9.00 **Sedierung beim Akutpatienten**
MICHAEL HÜPFL, Wien

9.30 **Quiz: Blutgasanalyse: Welche Störung liegt vor?**
GEORG-CHRISTIAN FUNK, Wien

10.00 – 10.30 Kaffeepause

10.30 – 12.10 *Moderator:* ANDREAS VALENTIN, Wien

10.30 **Mein Patient wird septisch: Initiales Kreislaufmanagement**
ANDREAS VALENTIN, Wien

11.00 **Übernahme des Patienten aus dem OP: Auf was muss ich achten?**
GEORG HARRER, Wien

11.30 **Quiz: Gerinnungs-Quiz**
CHRISTIAN KORNINGER, Wien

12.10 – 14.00 Mittagspause

(Essensbons für AKH-Speisesaal sind inkludiert)

14.00 – 15.40 *Moderator:* GERNOT BRUNNER, Graz

14.00 **Patient mit akutem Koronarsyndrom: What's next?**
PETER SIOSTROZONEK, Linz

14.30 **Allergischer Schock nach Kontrastmittel: Was sagt die EBM?**
CHRISTIAN WOISETSCHLÄGER, Wien

15.00 **Quiz: EKG-Rhythmusstörungen**
GERNOT BRUNNER, Graz

15.40 – 16.10 Kaffeepause

16.10 – 17.45 *Moderator:* PHILIP EISENBURGER, Wien

16.10 **Patient mit Oligurie: Lasix-Dosis = BUN + Alter?**
MICHAEL JOANNIDIS, Innsbruck

16.40 **Ich krieg den ZVK nicht rein**
MANFRED MUHM, Wien

17.10 **Quiz: Thoraxröntgen**
EDITH EISENHUBER, Wien

Ende ROOKIE-Seminar um etwa 17.45 Uhr

Getrennte Anmeldung erforderlich – Teilnahmegebühr: € 60,-
Mit Lernunterlagen, Essensbons für AKH-Speisesaal

Gratis-Kinderbetreuung vorhanden!

Anmeldung ausschließlich über Internet
www.intensivmedizin.at bzw. wit2007@kuoni.at

Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl

GEMEINSAMES SEMINAR FÜR ÄRZTINNEN UND PFLEGEPERSONEN

8.45–12.15

Seminar Teil I

**25 Jahre Intensivmedizin und Intensivpflege
Erinnerungen an die Zukunft**

- 8.45 Eröffnung
- 8.45 – 10.15 *Diskussionsleitung:* JOSEFA GÜNTHÖR und WILFRED DRUML, Wien
- 9.00 **Das wandelnde Bild des „Intensivisten“**
KLAUS LAZCIKA, Wien
- 9.25 **Intensivpflege im Umbruch**
WOLFGANG BOHNER, Feldkirch
- 9.50 **Intensivmedizin = interdisziplinäres Team**
ADELBERT BACHLECHNER, Wien
- 10.15 **Die Zukunft des Intensivisten: Was erwartet uns?**
CHRISTIAN VACULIK, Wien und CHRISTIAN MADL, Wien
- 10.45 – 11.15 Kaffeepause*
- 11.15 – 12.30 *Diskussionsleitung:* ADELBERT BACHLECHNER und
CHRISTIAN MADL, Wien
- 11.15 **Dokumentieren wir uns weg vom Krankenbett?**
MICHAEL MITTERMAIER, Wien
- 11.40 **Hygiene an der Intensivstation: Semmelweiss hat noch immer recht!**
MANFRED ROTTER, Wien
- 12.05 **Therapie Richtlinien für Alles? Intensivmedizin zwischen EBM, „Kochrezept“ und individualisierter Therapie**
LUDWIG KRAMER, Wien
- 12.30 – 14.00 Mittagspause*
- 12.30 – 13.45 **Mittagsveranstaltungen:**
- | | |
|---|------------------|
| Intensiv-Quiz I (Gerinnungsquiz) | Hörsaal 4 |
| Intensiv-Quiz II (Blutgasquiz) | Hörsaal 5 |
| Workshop der Sepsis-Gesellschaft | Hörsaal 3 |

GEMEINSAMES SEMINAR FÜR ÄRZTINNEN UND PFLEGEPERSONEN

14.00–18.15

Seminar Teil II**25 Jahre Intensivmedizin und Intensivpflege
„Soft Issues“ – Die neuen Paradigmen der Intensivmedizin**

14.00 – 15.45 *Diskussionsleitung:* JOSEFA GÜNTHÖR Wien und
ADRIAN FRUTIGER, Chur

14.00 **Qualitätsmanagement: Nur ein Schlagwort?**
ADRIAN FRUTIGER, Chur

14.25 **Fehlermanagement: Nicht Suche nach Schuld sondern nach
Verbesserung!**
ANDREAS VALENTIN, Wien

14.50 **Scoring: Mehr als Bürokratie?**
PHILIPP METNITZ, Wien

15.15 **Angehörige: Vom Zuhörer zum Gehörten**
RENATE KISICS und PATRIK HEINDL, Wien

15.45 – 16.15 Kaffeepause

16.15 – 18.00 *Diskussionsleitung:* ADELBERT BACHLECHNER, Wien und
RUDOLF RITZ, Basel

16.15 **„Patienten-Komfort“: Das zentrale, neue Paradigma**
GERTRAUD BERKA-SCHMID, Wien

16.40 **Ethik und Intensivmedizin: Die Anforderungen steigen!**
ECKHARD NAGEL, Augsburg

17.05 **End-of-Life: Konflikt zwischen Können und Sollen**
KURT LENZ, Linz

17.30 **Der Tod des Intensivpatienten: Die Individualität des Sterbens**
UWE JANSSENS, Eschweiler

Ende des Seminars ca. 18.00

12.30 – 13.45 **Intensiv-Quiz I (Gerinnungs-Quiz)**

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Gerinnungs-Probleme beim Intensivpatienten“

Moderator: PAUL KNÖBL, Wien

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion von intensivmedizinischen Gerinnungs-Problemfällen)

12.30 – 13.45 **Intensiv-Quiz II (Blutgas-Quiz)**

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Störungen des Säure-Basen-Haushaltes“

(Was bringt der Stewart-Approach?)

Moderator: BRUNO SCHNEEWEISS, Kirchdorf

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Interpretation von Störungen des Säure-Basen-Haushaltes nach konventioneller und neuer Sichtweise)

12.30 – 13.45 Workshop der Österreichischen Sepsis-Gesellschaft**Sepsis – ein Syndrom im Wandel**

Einführung und Moderation: HEINZ BURGMANN, Wien

12.30

Sepsis – ein Syndrom im Wandel

CHRISTIAN WIEDERMANN, Bozen

12.55

Ernährung bei Sepsis: Sollen wir die Bakterien aushungern?

HEINZ BURGMANN, Wien

13.20

Critical Illness Polyneuropathie: Liegen die Nerven in der Sepsis blank?

ERICH SCHMUTZHARD, Innsbruck

WORKSHOPS 1–3**Beachte:**

- z. T. sehr beschränkte Teilnehmerzahl!
(frühzeitige Anmeldung empfehlenswert)
- getrennte Anmeldung erforderlich
- nur für Teilnehmer an den WIT 2007
- theoretische Einführung
- mit praktischen Übungen am Phantom
- Schulungsunterlagen

14.00 – 18.00

Workshop I

Die nicht-invasive Beatmung Beatmungsmethode der ersten Wahl an der Intensivstation?

Organisation und Tutoren: WERNER HEINDL, SYLVIA HARTL,
INGRID SCHMIDT und PETER SCHENK, Wien

Ausbildungsinhalte: Einführung und Grundlagen, Maskentechniken, Heraus- und Anforderungen an die Pflege, Gerätetypen, Kriterien für den Erfolg der NIV bei ARF, Monitoring, Praxis der NIV bei verschiedenen Indikationen. Praktische Übungen an NIV-Geräten („Hands-on-Workshop“)

Workshop-Gebühr: € 50,-

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen
Dräger, Maquet, Habel

14.00 – 18.00

Workshop II

Die intraaortale Ballonpumpe

Organisation und Tutoren: GOTTFRIED HEINZ, Wien, PETER SIOSTRZONEK,
Linz und HERBERT RIEGELNEGG, Wien

Ausbildungsinhalte: Grundlagen, Prinzip, Indikationen und Anwendung, Anlage, Inbetriebnahme, Triggerung, Troubleshooting Praktische Übungen an der Ballonpumpe („Hands-on-Workshop“)

Workshop-Gebühr: € 50,-

Mit freundlicher Unterstützung der Firma
Novomed

14.00 – 18.00

Workshop III**Die schwierige Intubation***Moderation:* PETER KRAFFT und MICHAEL FRASS, Wien

- 14.00 **Die schwierige Intubation – Gestern – Heute – Morgen**
PETER KRAFFT, Wien
- 14.30 **Larynxmaske**
PETER KRAFFT, Wien
- 14.45 **Laryngoskope, Fiberoptik und Stilette**
WILFRIED ILIAS, Wien
- 15.00 **Retrograde Intubation**
THOMAS STAUDINGER, Wien
- 15.15 **Erfahrungen mit dem GlideScope Videolaryngoskop**
ERNST ZADROBILEK, Wien
- 15.30 **Koniotomie**
VEIT LORENZ, Wien
- 15.40 **Combitube**
MICHAEL FRASS, Wien
- 15.55 **Cobra, Larynxtubus, Easytube**
KARL SCHEBESTA, Wien
- 16.05 **AirMan**
MICHAEL HÜPFL, Wien
- 16.00 – 16.30 Pause**
- 16.30 Praktische Übungen an Intubationstrainern und Patientensimulatoren (AirMan); „Hands-on-Workshop“ (LMA, Laryngoskope und Stilette, Retrograde Intubation, Glide-Scope, Videolaryngoskop, Koniotomie, Combitube, Cobra, Larynxtubus, Easytube).
- ca. 18.00 Ende des Workshops*

KURSE 1– 4

Beachte:

- z. T. sehr beschränkte Teilnehmerzahl!
(frühzeitige Anmeldung empfehlenswert)
- getrennte Anmeldung erforderlich
- nur für Teilnehmer an den WIT 2007
- theoretische Einführung
- mit praktischen Übungen am Phantom
- Schulungsunterlagen

14.00 – 18.00

KURS 1

Echokardiographie beim Akutpatienten

Moderation: GERHARD KRONIK, Krems/Donau

Weitere Tutoren: PETER GRAUSENBURGER und ULRIKE NEUHOLD, Krems

Ausbildungsinhalte: Symptomorientierte Differentialdiagnose
mittels Echo bei Schock, Brustschmerz, Dyspnoe
Beurteilung der Hämodynamik

Interaktive Diskussion an Fallbeispielen mittels Digi-Vote

Kursgebühr: € 50,-

14.00 – 18.00

KURS 2

**Zentraler Venenkatheter:
Technik, Indikationen, Komplikationen**

Organisation: MANFRED MUHM, Wien

Weitere Tutoren: CHRISTIAN BRESCHAN, Klagenfurt; KARIN JANATA und
GERE SUNDER-PLASSMANN, Wien

Ausbildungsinhalte: Indikationen, Punktionstechniken und
Punktionsorte im Vergleich, Stechbehelfe (Ultraschall), Kathetertypen,
Fehllagen, Lagekontrolle (EKG), Komplikationen, Hygiene, ZVK beim Kind

Demonstrationen an der Puppe, Interpretation von Röntgenbildern
Schulungsunterlagen und Fallbeispiele auf CD

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen

Arrow, B. Braun und Sonosite

Kursgebühr: € 50,-

14.00 – 18.00

KURS 3

Bronchoskopie an der Intensivstation

Organisation und Tutoren: MARTIN RÖGGLA, PETER SCHENK,
GEORG-CHRISTIAN FUNK, Wien und GEORG RÖGGLA, Neunkirchen

Ausbildungsinhalte: Intrapulmonale Blutungen, Atelektasen, Fremdkörper,
fiberoptische Intubation, Inhalationstrauma, Bronchiallavage,
transbronchiale Biopsie

Demonstrationen und Training am Phantom

Mit freundlicher Unterstützung der Firma

Reinhard Di Lena (Fujinon)

Kursgebühr: € 50,-

14.00 – 18.00

KURS 4

Reanimation für Ärzte, Pflegepersonen und Rettungssanitäter

Organisation: MICHAEL HOLZER und DGKP SIMON MATZINGER, Wien

Reanimationsübungen in Kleingruppen am computergesteuerten Phantom
(nur zum Teil anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 15a Ärztegesetz)

Kursgebühr: € 45,-

25 Jahre WIT – 25 Jahre Intensivmedizin und die Zukunft

- 8.50 – 10.30 *Vorsitz:* PETER SUTER, Genf und KURT LENZ, Wien
- 8.50 **25 Jahre WIT: Die WIT als Motor der Intensivmedizin**
WILFRED DRUML, Wien
- 9.10 **Die „Erfindung“ der Intensivmedizin: Ein Rückblick**
HANS-PETER SCHUSTER, Hildesheim
- 9.30 **Intensivmedizin heute: Die Zukunft hat begonnen**
PETER SUTER, Genf
- 9.55 **„Meilensteine“ der Intensivmedizin: Die größten „Flops“**
KURT LENZ, Linz

10.15 – 10.45 *Pause*

10.45 – 12.20 **Zentrale intensivmedizinische Syndrome**

Vorsitz: KARL WERDAN, Halle und CHRISTIAN WIEDERMANN, Bozen

- 10.45 **Inflammation, Endothel und Gerinnung:
Die „Achse des Bösen“**
CHRISTIAN WIEDERMANN, Bozen
- 11.10 **Sepsis: „Das“ Enigma der Intensivmedizin**
KARL WERDAN, Halle/Saale
- 11.35 **ARDS-MODS: Intensivmedizinische „Erfindungen“**
GEORG KREYMAN, Hamburg
- 12.00 **„Early“, die „golden hour“: Das Schicksal des
Intensivpatienten entscheidet sich ganz am Anfang!**
MICHAEL HIESMAYR, Wien

12.25 – 14.00 *Mittagspause*

12.30 – 13.45 **Mittagsveranstaltungen:**

- | | |
|--|-------------|
| Poster-Diskussion I (Poster 01 – 08) | Kursraum 23 |
| Intensiv-Quiz III (Elektrolyt-Quiz) | Hörsaal 3 |
| Lunchseminar I („Schwierige Keime“) | Hörsaal 4 |
| Lunchseminar II („Kritische Situationen“) | Hörsaal 5 |
| Lunchseminar III („Weaning-Strategien“) | Kursraum 7 |
| Lunchseminar IV („Zitrat-Antikoagulation“) | Kursraum 8 |

12.30 – 13.45 Mittagsveranstaltung

Intensiv-Quiz III (Elektrolyt-Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Elektrolytstörungen beim Intensivpatienten“

Moderator: GERD MAYER, Innsbruck

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion von intensivmedizinischen Elektrolyt-Problemfällen)

12.30 – 13.45 **Lunchseminar I**

(mit Buffet)

Die „schwierigen“ Keime bei Intensivpatienten

Einführung und Moderation: MICHAEL HIESMAYR, Wien

Die zunehmende Epidemie: MRSA, VRE, ESBL . . .

KLAUS FRIEDRICH BODMANN, Hildesheim

Klinische Strategien bei Ventilator-assoziiertes Pneumonie

LUDWIG KRAMER, Wien

Problemkeime beim Intensivpatienten

WOLFGANG GRANINGER, Wien

Unterstützt und organisiert von der Firma

Wyeth

12.30 – 13.45 **Lunchseminar II**

**Kritische Situationen auf der Intensivstation
(anhand von Fallbeispielen)**

Moderation: HEINZ BURGMANN und WALTER MAURITZ, Wien

Antikoagulation: „S.c. oder i.v.? – Pros & Cons“

SIBYLLE KOZEK-LANGENEGGER, Wien

Infektion: „Der Zeitpunkt entscheidet“

HEINZ BURGMANN, Wien

Sedierung: „Ketanest beim ICU Patienten – Wann sinnvoll?“

WALTER MAURITZ, Wien

Schmerz: „Neuropathien beim kritisch Kranken“

WILFRIED ILIAS, Wien

Unterstützt und organisiert von der Firma

Pfizer

12.30 – 13.45 **Lunchseminar III**

„Weaning-Strategien“

„Kann man Weaning dem Computer überlassen?“ – SmartCare

Moderation und Tutor: CHRISTOPH HÖRMANN, Innsbruck

Lerninhalte: Grundlagen Beatmung interaktiv auf der Intensivstation im Internet lernen: Anhand der Internetbeatmungsplattform AEIOU werden konventionelle Weaning-Strategien mit dem automatischen Weaningverfahren SmartCare verglichen

Mit freundlicher Unterstützung der Firma

Dräger

12.30 – 13.45 **Lunchseminar IV**

Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT

Moderation: CLAUS-GEORG KRENN, Wien

Grundlagen der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT

JÖRG HEINZ OEHL, Planegg-Martinsried

Etablierung eines Zitrat-Behandlungsstandards mit PRISMA-flex

DETLEV HOFFMEISTER, Neuruppin

Organisation und Unterstützung durch

Gambro

12.45 – 13.45

Posterdiskussion I
(mit Kurzvortrag in Kursraum 23)
(Poster 01 – Poster 08)

Experimentelle Intensivmedizin und Reanimation

Diskussionsleiter: THOMAS STAUDINGER und GOTTFRIED HEINZ, Wien

- P-01 ASSESSMENT OF LIVER FUNCTION BY INDOCYANINE GREEN CLEARANCE IN PATIENTS WITH HYPOXIC HEPATITIS**
N. KNEIDINGER¹, V. FUHRMANN¹, R. KITZBERGER¹, J. WRASZAWSKA¹, U. HOLZINGER¹, G. LINDNER¹, P. SCHENK¹, G. LOCKER², G. HEINZ³, C. MADL¹
¹ Department of Internal Medicine IV, Intensive Care Unit 13H1
² Department of Internal Medicine I, Intensive Care Unit 13I2
³ Department of Internal Medicine II, Intensive Care Unit 13H3, Medical University Vienna, Vienna
- P-02 DISTRIBUTION OF LIPID-FORMULATED AMPHOTERICIN B IN THE LUNG AND ALVEOLAR LINING FLUID**
S. WEILER¹, H. VOGELSINGER¹, R. BELLMANN¹
¹ Department of Internal Medicine, Innsbruck Medical School, Innsbruck
- P-03 VALIDIERUNG DER HZV-MESSUNG MITTELS LiDCO™ PULSKONTURANALYSE BEI HERZCHIRURGISCHEN PATIENTEN MIT REDUZIERTER LINKSVENTRIKULÄRER PUMPFUNKTION**
I. INCE, B. MORA, B. BIRKENBERG, A. MORITZ, B. STEINLECHNER, M. DWORSCHAK
Klinische Abteilung für Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie & Intensivmedizin, AKH Wien
- P-04 SIGNALING VIA NOD-REZEPTOR, RICK UND NF-KB, ZYTOKINSYNTHESE UND T-ZELL-AKTIVIERUNG DURCH ENTERISCHE GLIAZELLEN: PRIMÄRER AUSGANGSPUNKT FÜR DIE INTESTINALE BAKTERIELLE TRANSLOKATION BEI SEPSIS?**
E. HOLLENBACH¹, T. MAHER², M. ZÖLLER³, W. STREMMEL⁴, M. NEUMANN⁶, P. MALFERTHEINER⁷, B. VALLANCE⁵, A. RÜHL⁸, L. ENGELMANN¹
¹ Einheit für Multidisziplinäre Intensivmedizin, Universität Leipzig;
² Harvard Medical School and Massachusetts Institute of Technology (MIT), Dept. of Pharmacology and Allied Health Sciences, Cambridge, Massachusetts, USA
³ Deutsches Krebsforschungszentrum, Abt. für Tumorummunologie, Universität Heidelberg;

- ⁴ Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universität Heidelberg;
⁵ British Columbia Research Institute, University of British Columbia, Vancouver, Canada;
⁶ Institut für Experimentelle Innere Medizin, Universität Magdeburg;
⁷ Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universität Magdeburg;
⁸ Institut für Humanbiologie, Technische Universität, München

- P-05 DOES EARLY ADMINISTRATION OF SELENIUM BENEFICIALLY AFFECT NEUROLOGICAL OUTCOME AFTER CARDIAC ARREST?**
J. REISINGER¹, K. HÖLLINGER¹, W. LANG¹, C. STEINER¹, T. WINTER¹, A. WINTER¹, E. ZEINDLHOFFER¹, M. MORI¹, A. LINDORFER¹, D. KIBLBÖCK¹, K. WIESINGER², P. SIOTRZONEK¹
¹ Department of Internal Medicine/Cardiology, Krankenhaus Barmherzige Schwestern,
² Department of Laboratory Medicine, Krankenhaus Barmherzige Brüder und Barmherzige Schwestern, Linz, Austria
- P-06 SURFACE COOLING VERSUS AORTIC FLUSH COOLING DURING PROLONGED NORMOVOLIC CARDIAC ARREST IN PIGS**
A. SCHRATTER¹, W. WEIHS¹, A. JANATA¹, K. BAYEGAN¹, M. HOLZER¹, M. FROSSARD¹, W. BEHRINGER¹, U. M. LOSERT², A. N. LAGGNER¹, F. STERZ¹
¹ Department of Emergency Medicine
² Core Unit for Biomedical Research, Medical University of Vienna, Austria
- P-07 USE OF A NON-INVASIVE COOLING DEVICE IN A RARE CASE OF HYPERTHERMIA CAUSED BY MALIGNANT NEUROLEPTIC SYNDROME**
C. STORM¹, R. GEBKER², A. KRÜGER¹, F. MARTENS¹, L. NIBBE¹, D. HASPER¹
¹ Department of Nephrology and Medical Intensive Care, Charité – Campus Virchow, Universitätsmedizin Berlin
² Berlin Heart Centre, Department of Cardiology, Berlin
- P-08 EMERGENCY PRESERVATION AND RESUSCITATION BY DEEP CEREBRAL HYPOTHERMIA IMPROVES NEUROLOGICAL OUTCOME AFTER PROLONGED NORMOVOLIC CARDIAC ARREST IN SWINE**
W. WEIHS¹, A. JANATA¹, A. SCHRATTER¹, K. BAYEGAN¹, M. HOLZER¹, M. FROSSARD¹, F. STERZ¹, U. M. LOSERT², A. N. LAGGNER¹, W. BEHRINGER¹
¹ Departments of Emergency Medicine
² Biomedical Research, Medical University of Vienna, Vienna, Austria

14.00 – 15.45

Lunge – Beatmung*Vorsitz:* WERNER SEEGER, Giessen und CHRISTIAN MADL, Wien

14.00

Beatmung: As soft as possible!

PETER SUTER, Genf

14.25

Beatmung: Je weniger invasiv, desto besser?

MARCO MAGGIORINI, Zürich

14.50

Adjuvante ARDS-Therapie: Viel ist gekommen, wenig ist geblieben

WERNER SEEGER, Giessen

15.20

Sedierung des Beamteten: Less is more!

LUDWIG KRAMER, Wien

15.45 – 16.15 Pause

16.15 – 18.15

Niere – Kolloide*Vorsitz:* WALTER HÖRL, Wien und MICHAEL JOANNIDIS, Innsbruck

16.15

**Albumin und/oder Kolloide nach CRYCO und VISEP:
Ist die Kristalloid-Kolloid-Kontroverse nun entschieden?**

CHRISTIAN WIEDERMANN, Bozen

16.45

Prävention des ANV: Schwanenengesang nicht nur für Dopamin

MICHAEL JOANNIDIS, Innsbruck

17.10

**ANV beim Intensivpatienten: Ein gefährliches
inflammatorisches Syndrom**

WILFRED DRUML, Wien

17.35

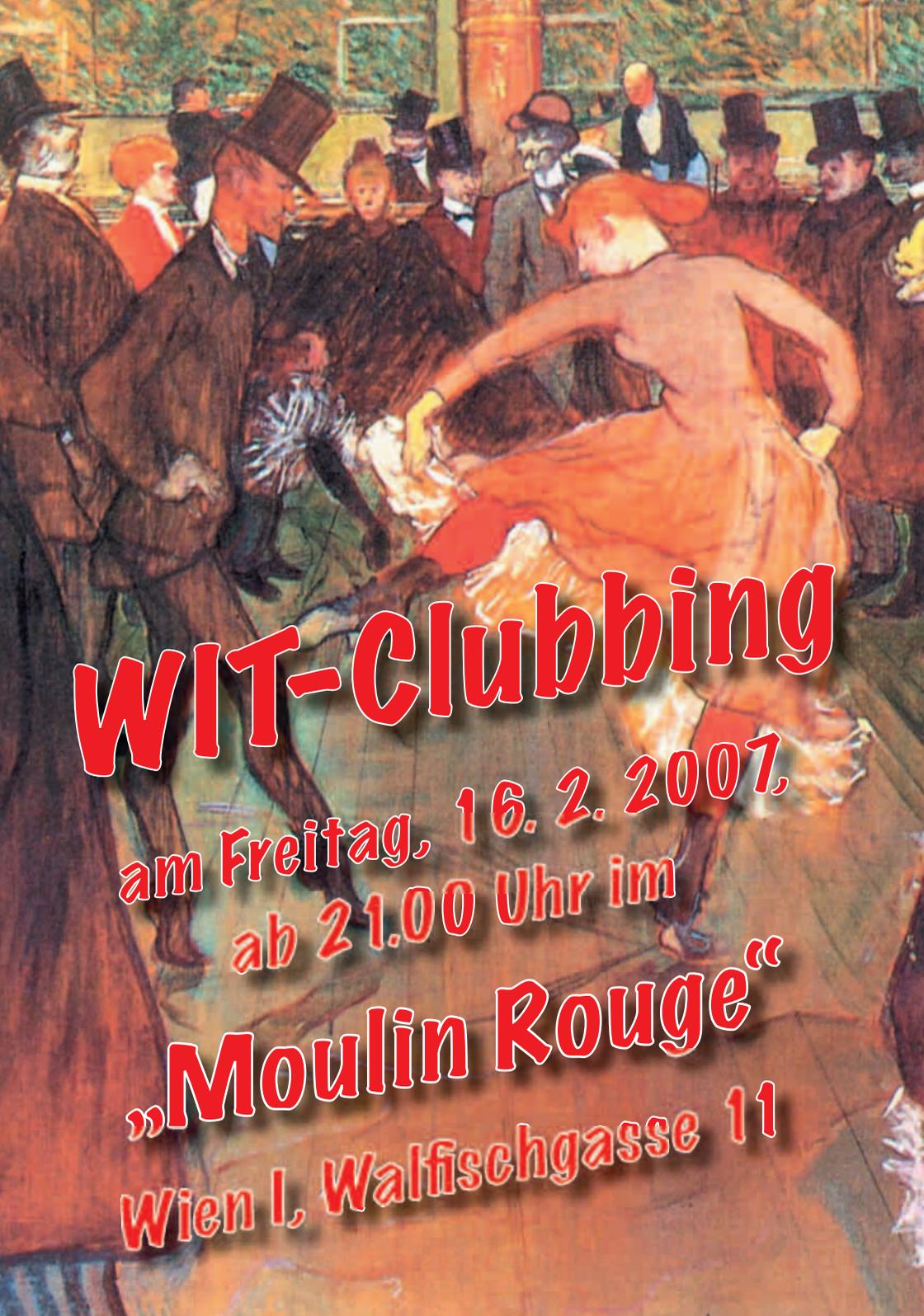
**Was ist das optimale Nierenersatzverfahren bei ANV:
Immer kontinuierlich?**

HORST KIERDORF, Braunschweig

Ende gegen 18.10

ab 21.00

Für unsere jungen und junggebliebenen Teilnehmer
WIT-CLUBBING im „Moulin Rouge“



WIT-clubbing

am Freitag, 16. 2. 2007,
ab 21.00 Uhr im

„Moulin Rouge“

Wien I, Walfischgasse 11

8.30 – 10.00

Notfallmedizin und Intensivkardiologie

Vorsitz: OTMAR PACHINGER, Innsbruck und
ANTON N. LAGGNER, Wien

8.30 **Notfallmedizin: Von der Erstversorgung bis zur Intensivstation**
ANTON N. LAGGNER, Wien

8.55 **Reanimation: Der Weg von der CPR zur EPR**
FRITZ STERZ, Wien

9.20 **25 Jahre Therapie des Akuten Koronarsyndroms:
Eine Revolution**
OTMAR PACHINGER, Innsbruck

9.45 **Kardiogener Schock: Ein inflammatorischer Zustand**
ALEXANDER GEPPERT, Wien

10.15 – 10.45 Pause

10.45 – 12.30

Darm – Stoffwechsel – Ernährung

Vorsitz: HERBERT LOCHS, Berlin und ERICH ROTH, Wien

10.45 **Darm: Die Entdeckung des „wichtigsten“
Intensivmedizinischen Organs**
HERBERT LOCHS, Berlin

11.10 **Abdomineller Druck und abdominelles
Kompartment-Syndrom**
CHRISTIAN MADL, Wien

11.35 **Metabolische Führung des Intensivpatienten: Vorbedingung
für jeden Erfolg**
GEORG KREYMAN, Hamburg

12.00 **Megatrends der Intensivernährung: Je enteraler desto besser**
WILFRED DRUML, Wien

12.30 – 14.00 Mittagspause mit Mittagsveranstaltungen

12.30 – 13.45 **Mittagsveranstaltungen:**

Poster-Diskussion II (Poster 11 – 20)	Kursraum 23
Intensiv-Quiz IV (Antibiotika-Quiz)	Hörsaal 4
Lunchseminar V („Intensivernährung“)	Hörsaal 5
Lunchseminar VI („Zitrat-Antikoagulation“)	Kursraum 7

12.30 – 13.45 Mittagsveranstaltung

Intensiv-Quiz IV (Antibiotika-Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

(Empirische) Antibiotika-Therapie an der Intensivstation

Moderator: OSKAR JANATA, Wien

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion von intensivmedizinischen Antibiotika-Strategien anhand von Fällen)

12.30 – 13.45 Lunchseminar V

Pharmakonutrition – Immunonutrition: Die Zukunft der Intensivernährung

Moderation: GEORG KREYMANN, Hamburg

Die Zukunft der Intensivernährung – Einführung
GEORG KREYMANN, Hamburg

Glutamin: Ein essentieller Nährstoff bei allen Intensivpatienten?
ERICH ROTH, Wien

Fischöl, Olivenöl, MCT: Neue Fettemulsionen
THEA KOCH, Dresden

Organisation und Unterstützung durch
Fresenius-Kabi

12.30 – 13.45 **Lunchseminar VI**

Praxis der Zitrat-Antikoagulation bei CRRT II

Moderation: MICHAEL JOANNIDIS, Innsbruck

Grundlagen der Zitrat-Antikoagulation

EDITH DOBERER, Wien

Praxis der Zitrat-Antikoagulation mit CiCa-Multifiltrate

CLAUDIA MAYER, Wien

Organisation und Unterstützung durch

Fresenius

12.45 – 13.45

Posterdiskussion II

(mit Kurzvortrag in Kursraum 23)

(Poster 09 – Poster 18)**Allgemeine Intensivmedizin**

Diskussionsleiter: GEORG GRIMM, Klagenfurt und
ANDREAS VALENTIN, Wien

- P-09 KORONARSTENTTHROMBOSE ALS ERSTMANIFESTATION EINER FULMINANTEN PNEUMOKOKKENSEPSIS**
E. LASSNIG, E. MAURER, J. AUER, M. RAMMER, B. EBER
II. Interne Abteilung mit Kardiologie und Intensivstation, Klinikum Wels
- P-10 STELLENWERT DER INTENSIVIERTEN UND ERWEITERTEN FOKUSSUCHE IM RAHMEN DER SEPSIS**
D. SEMMLER, R. BLANK, C. NALENZ, H.-J. RUPPRECHT
II. Medizinische Klinik (Kardiologie / Intensivmedizin), GPR Klinikum Rüsselsheim, Deutschland
- P-11 ERREGERNACHWEIS BEI BRONCHOALVEOLÄRER LAVAGE AN DER INTENSIVSTATION: VERZÖGERT ANGELEGTE KULTUR VERSUS UNMITTELBAR ANGELEGTE KULTUR**
V. FUHRMANN¹, P. SCHENK¹, A. BOJIC², L. KRAMER¹, C. MADL¹, R. KITZBERGER¹,
U. HOLZINGER¹, J. WARSZAWSKA¹, N. KNEIDINGER¹, A. MAKRISTATHIS³
¹ Department of Internal Medicine IV, Intensive Care Unit 13H1,
² Department of Internal Medicine I, Intensive Care Unit 13I2, and;
³ Departments of Clinical Microbiology, Institute of Hygiene and Medical Microbiology, Medical University Vienna, Austria
- P-12 MANAGEMENT EINER EPIDEMISCHEN INFEKTION MIT MULTIRESISTENTEM ACINETOBACTER BAU-MANII AUF EINER CHIRURGISCHEN INTENSIVSTATION**
J.C. LEWEJOHANN, C. ZIMMERMANN, M. HANSEN, E. MUHL, P. KUJATH, H.P. BRUCH
Klinik für Chirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein – Campus Lübeck, Lübeck
- P-13 DER BETAGTE PATIENT MIT AKUTEM MYOKARDINFARKT IN DER NOTFALLAUFNAHME**
C. TESTORI, W. SCHREIBER, A. N. LAGGNER
Univ. Klinik für Notfallmedizin, allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien

- P-14 TETRAPARESE BEI HYPOKALIÄMISCHER THYREOTOXISCHER PERIODISCHER PARALYSE (HTPP)**
M. GEISLER¹, F. UHLMANN², J. BARTH¹
¹ Medizinische Klinik
² Klinik für Neurologie, Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmannstrost, Halle/Saale
- P-15 HYPERNATREMIA IN CRITICALLY ILL PATIENTS – PATHOPHYSIOLOGY AND IMPACT ON OUTCOME**
G. LINDNER¹, N. KNEIDINGER², C. SCHWARZ¹, B. SCHNEEWEISS², G. C. FUNK², C. MADL², W. DRUML¹
¹ Department for Nephrology and Dialysis
² Intensive Care Unit 13H1, Medical University of Vienna
- P-16 HYPERTENSIVE HIRNMASSENBLOTUNG ALS ERSTMANIFESTATION EINES PHÄOCHROMOZYTOMS**
D. SELIMI, R. SCHUSTER, P. ELLIOTT, H. WEBER
1. Med. Abt. – Interne Intensivstation, Donauspital / SMZ-Ost, Wien
- P-17 EVALUIERUNG DER KONTINUIERLICHEN SUBKUTANEN GLUKOSEMESSUNG BEI INTENSIVPATIENTEN**
U. HOLZINGER, J. WARSZAWSKA, R. KITZBERGER, V. FUHRMANN, P. SCHENK, L. KRAMER, C. MADL
Univ.-Klinik für Innere Med. IV, Intensivstation 13H1, Medizinische Universität Wien
- P-18 KOMBINATIONSTHERAPIE MIT ORALEM SILDENAFIL UND INHALATIVEM ILOPROST BEI ARDS MIT SEPTISCHEM SCHOCK**
N. SCHUSTERSCHITZ¹, M. STEIN¹, M. JOANNIDIS¹
Medizinische Intensivstation, Universitätsklinik für Innere Medizin, Medizinische Universität Innsbruck

14.00 – 16.00

**Sepsis-Infektionen:
Die zentrale Herausforderung der Intensivmedizin**

Vorsitz: GEORG KREYMANN, Hamburg und
WOLFGANG GRANINGER, Wien

14.00

Neue Keime – Neue Herausforderungen
WOLFGANG GRANINGER, Wien

14.25

**Antibiotika-Strategien beim Intensivpatienten:
Eskalation vs. Deeskalation**
JACQUES GUBLER, Winterthur

14.50

**„Surviving Sepsis Campaign“: Was bringen die
Sepsis-Therapierichtlinien?**
WALTER HASIBEDER, Ried im Innkreis

15.15

**Genetik: Individualisierung der Prognoseabschätzung
und Therapie des Intensivpatienten?**
FRANK STÜBER, Bonn

Ende der WIT 2007 gegen 15.45

Merken Sie vor:

WIT 2008

21. bis 23. Februar 2008

Vorsitzende und Referenten

BACHLECHNER, Adelbert, DGKP

Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13 H1

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

BODMANS, Klaus-Friedrich

Medizinische Klinik, Städt. Krankenhaus

Weinberg 1, D-31134 Hildesheim, Deutschland

BOHNER, Wolfgang, DKP

Direktion des Pflegedienstes, Landeskrankenhaus Feldkirch

Carinagasse 47, A-6807 Feldkirch

BRESCHAN, Christian, OA Dr.

Kinderanästhesie, Landeskrankenhaus Klagenfurt

St. Veiterstraße 47, A-9026 Klagenfurt

BRUNNER, Gernot, Prof. Dr.

Universitätsklinik für Innere Medizin

Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

BURGMANN, Heinz, Prof. Dr.

Univ.-Klinik für Innere Medizin I, Intensivstation 13 I2

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

DOBERER, Edith, Dr.

Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

EISENBURGER, Philip, Dr.

Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

EISENHUBER, Edith, Dr.

Universitätsklinik für Radiodiagnostik

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

FRASS, Michael, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin I

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

FRUTIGER, Adrian, PD Dr.

Leiter des Department D 3, Rätissches Kantons- und Regionalspital

Löstraße 170, CH-7000 Chur, Schweiz

FUNK, Georg-Christian, Dr.

Otto Wagner Spital, Pulmologisches Zentrum

Baumgartner Höhe 1, A-1140 Wien

GEPPERT, Alexander, Doz. Dr.

3. Medizinische Abteilung, Kardiologische Intensivstation

Wilhelminenspital der Stadt Wien

Montleartstraße 37, A-1160 Wien

Vorsitzende und Referenten

GRIMM, Georg, Prim Prof. DDr.

2. Medizinische Abteilung, Landeskrankenhaus Klagenfurt
St. Veiter Straße 47, A-9026 Klagenfurt

GRANINGER, Wolfgang, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin I, Abteilung für Chemotherapie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

GUBLER, Jacques, Dr.

Co-Chefarzt, Medizinische Poliklinik
Brauerstraße 15, Postfach 834, CH-8401 Winterthur, Schweiz

GÜNTHÖR, Josefa, DGKS

Krankenanstalt Rudolfstiftung, II. Med. Abteilung, Intensivstation 12A
Juchgasse 25, A-1030 Wien

HARTL, Sylvia, OA Dr.

Pulmologisches Zentrum, Intermediate Care Unit
Sanatoriumstraße 2, A-1145 Wien

HASIBEDER, Walter, Prim. Prof. Dr.

Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern
Schlossberg 1, A-4910 Ried im Innkreis

HEINDL, Werner, OA Dr.

Pulmologisches Zentrum, Intensivstation
Sanatoriumstraße 2, A-1145 Wien

HEINDL, Patrik, DGKP Mag.

Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13H1
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

HEINZ, Gottfried, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin II, Abteilung für Kardiologie / Intensivstation 13 H3
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

HIESMAYR, Michael, Prof. Dr.

Abteilung für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgische
Anästhesie und Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

HÖRL, Walter H., Prof. DDr.

Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

HÖRMANN, Christoph, Prof. Dr.

Univ.-Klinik für Anästhesie und Allg. Intensivmedizin
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

Vorsitzende und Referenten

HOFFMEISTER, Detlev, Dr.

Abteilung für Anästhesie und operative Intensivmedizin, Ruppiner Kliniken Neuruppin, Deutschland

HOLZER, Michael, Dr.

Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

HÜPFL, Michael, Dr.

Klinik für Anästhesiologie und Allg. Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

ILIAS, Wilfried, Prim. Prof. Dr.

Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Große Mohrengasse 9, A-1021 Wien

JANATA, Oskar, OA Dr.

Sozialmedizinisches Zentrum Ost, Donaushospital, Infektionsabteilung
Langobardenstraße 122, A-1220 Wien

JANSSENS, Uwe, Prof. Dr.

Chefarzt Innere Medizin, St.-Antonius-Hospital
Dechant-Deckers-Straße, D-52249 Eschweiler, Deutschland

JOANNIDIS, Michael, Prof. Dr.

Universitätsklinik für Innere Medizin, Medizinische Intensivstation
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

KARNIK, Ronald, Prof. Dr.

II. Medizinische Abteilung, Krankenanstalt Rudolfstiftung
Juchgasse 25, A-1030 Wien

KIERDORF, Horst P., Prof. Dr.

Nephrologische Klinik Braunschweig
Salzdahlumer Straße 90, D-38126 Braunschweig, Deutschland

KISICS, Renate, DGKS

Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13H1
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KNÖBL, Paul, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin I, Abteilung für Hämatologie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KOCH, Thea, Prof. Dr.

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Fetscherstraße 24, D-01307 Dresden, Deutschland

Vorsitzende und Referenten

KORNINGER, Christian, Prof. Dr.
Lorenz-Böhler Unfallkrankenhaus
Donaueschingerstraße 13, A-1200 Wien

KOZEK-LANGENECKER, Prof.
Klinik für Anästhesiologie und Allg. Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KRAFFT, Peter, Prof. Dr.
Klinik für Anästhesiologie und Allg. Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KRAMER, Ludwig, Prof. Dr.
Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13 H1
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KREYMANN, Georg, Prof. Dr.
Universitätskrankenhaus Eppendorf, Klinik für Intensivmedizin
Martinistraße 52, D-20251 Hamburg, Deutschland

KRENN, Claus-Georg, Prof. Dr.
Klinik für Anästhesiologie und Allg. Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

KRONIK, Gerhard, Prim. Prof. Dr.
Abteilung für Innere Medizin, Krankenhaus Krems
Mitterweg 10, A-3500 Krems/Donau

LACZIKA, Klaus, Prof. Dr.
Klinik für Innere Medizin I, Intensivstation 13 I 2
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

LAGNER, Anton N., Prof. Dr.
Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

LENZ, Kurt, Prof. Dr.
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Interne Abteilung
Seilerstätte 2, A-4020 Linz

LOCHS, Herbert, Prof. Dr.
Medizinische Klinik, Schwerpunkt Gastroenterologie, Hepatologie,
Endokrinologie, Charité Universitätsmedizin
D-10098 Berlin

LORENZ, Veit, Dr.
Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Vorsitzende und Referenten

MADL, Christian, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13 H1

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

MAGGIORINI, Marco, PD Dr.

Medizinische Klinik, Universitätsspital

Rämistraße 1000, CH-8091 Zürich, Schweiz

MATZINGER, Simon, DGKP

Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

MAURITZ, Walter, Prim. Prof. Dr.

Lorenz-Böhler Unfallkrankenhaus

Donaueschingerstraße 13, A-1200 Wien

MAYER, Claudia, DGKS

Akut-Dialyse Station 13i3, AKH Wien

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

MAYER, Gert, Prof. Dr.

Medizinische Universitätsklinik, Abteilung für Nephrologie

Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

METNITZ, Philipp, Prof. DDr.

Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

MITTERMAIER, Michael, DGKP

Direktion des Pflegedienstes, Leiter der Abtlg. für Personal und Entwicklung

Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

MUHM, Manfred, Prim. Prof. Dr.

Institut für Anästhesie und Intensivmedizin

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern

Stumpergasse 13, A-1060 Wien

NAGEL, Eckhard, Prof. Dr.

Transplantationszentrum Klinikum Augsburg

Stenglinstraße 2, D-86156 Augsburg, Deutschland

PACHINGER, Otmar, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin, Abteilung für Kardiologie

Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

RITZ, Rudolf, Prof. Dr.

Anwilestraße 10, CH-4059 Basel, Schweiz

Vorsitzende und Referenten

RÖGGLA, Georg, Prim. Doz. Dr.

Krankenhaus Neunkirchen, Interne Abteilung
Peischinger Straße 19, A-2620 Neunkirchen

RÖGGLA, Martin, OA Dr.

Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

ROTH, Erich, Prof. Dr.

Forschungslaboratorium, Univ.-Klinik für Chirurgie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

ROTTER, Manfred, Prof. Dr.

Institut für Hygiene und Med. Mikrobiologie
Kinderspitalgasse 15, A-1095 Wien

SCHEBESTA, Karl, Dr.

Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

SCHENK, Peter, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin IV, Intensivstation 13 H1
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

SCHMIDT, Ingrid, Dipl. Physiotherapeutin

Pulmologisches Zentrum, Intermediate Care Unit
Sanatoriumstraße 2, A-1145 Wien

SCHMUTZHARD, Erich, Prof. Dr.

Neurologische Universitätsklinik, Intensivstation
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

SCHNEEWEISS, Bruno, Prim. Prof. Dr.

Interne Abteilung, Landeskrankenhaus Kirchdorf
A-4560 Kirchdorf / Krems

SCHUSTER, Hans-Peter, Prof. Dr.

Medizinische Klinik, Städtisches Krankenhaus
Weinberg 1, D-31134 Hildesheim, Deutschland

SEEGER, Werner, Prof. Dr.

Justus-Liebig-Universität, Zentrum Innere Medizin, Medizinische Klinik II
Klinikstraße 36, D-35385 Giessen, Deutschland

SIOSTRZONEK, Peter, Prim. Prof. Dr.

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, 2. Interne Abteilung
Seilerstätte 4, A-4010 Linz

STAUDINGER, Thomas, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin I, Intensivstation 13 I2
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

Vorsitzende und Referenten

STERZ, Fritz, Prof. Dr.

Univ.-Klinik für Notfallmedizin, Notfallaufnahme AKH
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

STÜBER, Frank, Prof. Dr.

Klinik und Poliklinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin
Sigmund-Freud-Straße 25, D-53127 Bonn, Deutschland

SUNDER-PLASSMANN, Gere, Prof. Dr.

Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

SUTER, Peter M., Prof. Dr.

Vizerektor, Universität Genf, Uni Dufour
CH-1211 Geneve, Schweiz

VACULIK, Christian, DGKP

Abteilung für Wiederherstellende und Plastische Chirurgien
Intensivstation für Brandverletzte, 13i1
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Wien

VALENTIN, Andreas, Doz. Dr.

II. Medizinische Abteilung, Krankenanstalt Rudolfstiftung
Juchgasse 25, A-1030 Wien

WERDAN, Karl, Prof. Dr.

Universitätsklinikum, Zentrum für Innere Medizin
Ernst-Grube-Straße 40, D-06097 Halle/Saale, Deutschland

WIEDERMANN, Christian, Prof. Dr.

Abteilung Medizin II, Krankenhaus Bozen
Via Lorenz Böhler-Straße 5, I-39100 Bozen, Italien

ZADROBILEK, Ernst, Prim. Prof. Dr.

Abteilung für Anästhesiologie, Kaiser Elisabeth Spital
Huglgasse 1–3, A-1150 Wien

Sponsoren, Aussteller, Inserenten

ÄRZTEZENTRALE, Adressen- und Drucksortenverlag, Wien
ALTANA Pharma, Wien
ARROW International Austria, Erding, Deutschland
ASTRAZENECA Österreich, Wien
BAXTER, Wien
BIOMEDICA Medizinprodukte, Wien
BIOTEST Austria, Wien
BOEHRINGER INGELHEIM Austria, Wien
C. BRADY Pharmazeutische Präparate, Wien
B. BRAUN Austria, Maria Enzersdorf
DAS PFLEGEZIMMER, Linz
DATASCOPE, Bensheim, Deutschland
DPC BÜHLMANN, Salzburg
DRÄGER Medical Austria, Wien
DROTT Medizintechnik, Wiener Neudorf
EDWARDS LIFESCIENCES Austria, Wien
ELI LILLY – Critical Care Europe, Wien
EUMEDICS Medizintechnik, Purkersdorf
EUROMED, Wien
FRESENIUS KABI Austria, Graz
FRESENIUS MEDICAL CARE Deutschland, Bad Homburg, Deutschland
GAMBRO HOSPAL Austria, Wr. Neudorf
GLAXOSMITHKLINE Pharma, Wien
JANSSEN-CILAG Pharma, Wien
KCI AUSTRIA, Wien
KSV Medizintechnik, Bisamberg
DR. KOLASSA + MERZ, Wien
MAQUET Medizintechnik, Wr. Neudorf
MED CARE Medizintechnik, Wien
MERCK, Wien
MITSUBISHI Pharma Deutschland, Düsseldorf, Deutschland
MPÖ Medizinische Produkte – Peter Seidl, Klagenfurt

Sponsoren, Aussteller, Inserenten

MERCK SHARP & DOHME, Wien
NOVA Biomedical, Wien
NOVARTIS Pharma, Wien
ORGANON, Wien
PFIZER Corporation Austria, Wien
PHILIPS Medizinische Systeme, Wien
ROCHE DIAGNOSTICS, Wien
SANDOZ, Wien
SANOFI-AVENTIS Österreich, Wien
SANOFI-AVENTIS/ Bristol-Myers Squibb, Wien
SANOVA Pharma, Wien
SORBION Mayrhofen, Zwölfaxing
TYCO Healthcare Austria, Brunn am Gebirge
WIRMSBERGER & BÖHM, Fachbuchhandel, Essen, Deutschland
WYETH-LEDERLE Pharma, Wien
(Stand bei Drucklegung)

Durchführung der Fachausstellung:

MAW

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, A-1010 Wien
Tel.: (+43/1) 536 63-0
Fax: (+43/1) 535 60 16
e-mail: maw@media.co.at